

INFORMATIONEN

Bestehende Wohnformen sind häufig nicht ausreichend an die sich zukünftig weiter ausdifferenzierende Gruppe älterer Menschen angepasst. Zur nachhaltigen alters- und generationsgerechten Quartiersentwicklung müssen sich Wohnungswirtschaft und Stadtentwicklung auf die unterschiedlichen Anforderungen der Älteren einstellen.

Die Fachtagung „Wohnen in Vielfalt - die Generation 50plus. Konzepte, Beispiele, Anforderungen für Stadtentwicklung und Wohnungswirtschaft“ wird im Rahmen der BMBF-Projekte „Wohnen im Alter im Kontext der Stadtentwicklung (WASta)“ und „Wohnen in Plattenbausiedlungen. Wohnqualität bei niedrigen Kosten - Konzepte, Strategien und Handlungsansätze auf dem Prüfstand (WiP)“ durchgeführt.

Ziele der Veranstaltung

- Fach- und Erfahrungsaustausch zwischen Akteuren der Wohnungswirtschaft, Stadtentwicklung und Wissenschaft
- Diskussion über Projekte, Konzepte, Rahmenbedingungen und wissenschaftliche Ergebnisse zum Wohnen im Alter

Adressaten der Veranstaltung

Die Veranstaltung richtet sich an Vertreter/innen aus der Praxis der Stadtentwicklung, aus Wohnungswirtschaft, Verwaltung und Wissenschaft.

ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich bis zum 24.02.2012 über das beiliegende Rückantwortschreiben beim ISP der Fachhochschule Erfurt an:

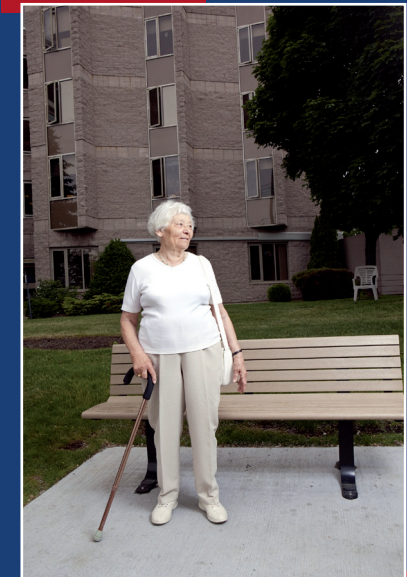
Dipl.-Ing. Julia Gädker
Tel. 0361 / 6700 374, Fax 0361 / 6700 373
E-Mail: isp@fh-erfurt.de

Teilnahmegebühr

Für das Fachforum wird eine Teilnahmegebühr von 60,- € erhoben. Bitte überweisen Sie diesen Betrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung. Die nötigen Kontodaten erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung.



Institut für Stadtforschung,
Planung und Kommunikation
der Fachhochschule Erfurt



KONTAKT

Institut für Stadtforschung,
Planung und Kommunikation
der Fachhochschule Erfurt (ISP)

Prof. Dr.-Ing. Heidi Sinning

Dipl.-Ing. Julia Gädker
Dipl.-Soz. Katharina Thalheim

Altonaer Straße 25, 99085 Erfurt
Tel. 0361 / 6700 390, Fax 0361 / 6700 373
E-Mail: isp@fh-erfurt.de

FACHTAGUNG

Wohnen in Vielfalt - die Generation 50plus

Konzepte, Beispiele, Anforderungen für
Stadtentwicklung und Wohnungswirtschaft

8. März 2012 an der FH Erfurt

In Kooperation mit:



SRL

VEREINIGUNG
FÜR STADT-,
REGIONAL- UND
LANDESPLANUNG

PROGRAMM

- 9:30** **Ankunft und Begrüßungskaffee**
FH Campus, Haus 8, Raum 8.2.01
- 10:00** **Grußworte und Eröffnung**
Prof. Dr. Heinrich H. Kill,
Präsident der FH Erfurt
- 10:15** **Alt ist nicht gleich Alt - die Generation 50plus und ihre Anforderungen an Stadtentwicklung und Wohnungswirtschaft**
Prof. Dr. Heidi Sinning, Leiterin des ISP
- 10:45** **Wohnen in Vielfalt - Konzepte und Erfahrungen zu Wohnmodellen im Alter**
Prof. Dr. Rotraut Weeber, Weeber+Partner,
Institut für Stadtplanung und Sozialforschung
- 11:15** **Fragen und Diskussion**
- 11:30** **Thematische Arbeitsgruppen 1 und 2**
- 13:15** **Mittagsimbiss**
- 14:00** **Thematische Arbeitsgruppen 3 und 4**
- 16:00** **Wohnen im Alter - integrierte Strategien als Herausforderung**
Podiumsdiskussion mit:
Uta Bauer
Büro für integrierte Planung, Berlin
Stefan Heinig
Abteilungsleiter Stadtentwicklung, Stadt Leipzig
Ramon Miller
Bau- und Umweltdezernent der Stadt Gera
Silke Wuttke
Vorstand WBG Zukunft eG Erfurt
Dr. Birgit Wolter
Institut für Gerontologische Forschung, Berlin
Moderation: Prof. Dr. Heidi Sinning, ISP
- 17:00** **Abschluss**

ARBEITSGRUPPEN: VORTRÄGE UND DISKUSSIONEN

Arbeitsgruppe 1 (ab 11:30 Uhr)

Alters- und generationsgerechte Quartiersentwicklung

Einführung und Moderation:
Julia Gädker, Dörthe Brinker, ISP

- Quartiersentwicklungskonzept Kiel – Altersgerechte Anpassung der Stadtteile Ellerbek und Wellingdorf
Manfred Wagner, Landeshauptstadt Kiel, Amt für Wohnen und Grundsicherung
- Im Quartier bleiben - Nachbarschaft leben, ein Modellprojekt des MGEPA NRW
Susanne Tyll, Beratung - Fortbildung - Projektentwicklung, Krefeld

Arbeitsgruppe 2 (ab 11:30 Uhr)

Beteiligung der Generation 50plus zum Thema Wohnen und Quartiersentwicklung

Einführung und Moderation:
Katharina Thalheim, Daniela Ziervogel, ISP

- Empowerment für Lebensqualität im Alter
*Annegret Saal
Hochschule Mittweida, Fakultät Soziale Arbeit*
- Partizipation im Alter in den Kommunen Nordrhein-Westfalens (PiA 1 / PiA 2)
*Vera Miesen
Forschungsinstitut Geragogik (FoGera), Witten*

Arbeitsgruppe 3 (ab 14:00 Uhr)

Wohnen und Altersarmut - Strategien für mehr Wohn- und Lebensqualität

Einführung und Moderation:
Julia Gädker, Dörthe Brinker, ISP

- Seniorenwohnhäuser - altersgerechte Anpassung und Vernetzung im Quartier
Katrin Mahdjour, GEWO BAG Gemeinnützige Wohnungsbau-Aktiengesellschaft Berlin
- Modellprojekt „Freiraumberlin“ - bezahlbarer und altersfreundlicher Wohnraum
Nicole Böhmer, Sozialverband VdK Berlin-Brandenburg e. V. (angefragt)

Arbeitsgruppe 4 (ab 14:00 Uhr)

Gesundheitsförderndes Wohnumfeld

Einführung und Moderation:
Katharina Thalheim, Daniela Ziervogel, ISP

- Bewegungswelt UNIONpark Gera-Lusan
*Angela Langwald
Wohnungsbaugenossenschaft UNION eG Gera*
- Aktiv bleiben im Wohnumfeld (Projektakteur angefragt)



RÜCKANTWORT

Wir bitten Sie darum, uns Ihre Teilnahme an der Fachtagung „Wohnen in Vielfalt – die Generation 50plus. Konzepte, Beispiele, Anforderungen für Stadtentwicklung und Wohnungswirtschaft“ bis **spätestens zum 24.02.2012** mitzuteilen.

Senden Sie Ihre Anmeldung per Fax, E-Mail oder auf dem Postweg an:

Fax: 0361 / 6700 373

E-Mail: isp@fh-erfurt.de

Post: ISP - Institut für Stadtforschung, Planung und Kommunikation
der Fachhochschule Erfurt
Julia Gädker
Postfach 45 01 55
99051 Erfurt

Anmeldung zur Fachtagung am 08.03.2012 in Erfurt:

Ich nehme an der Fachtagung teil.

Angebotene Arbeitsgruppen:

Bitte wählen Sie aus den parallel stattfindenden Arbeitsgruppen (AG) jeweils eine aus und kreuzen Sie diese an:

11.30-13.15 Uhr: AG 1: Alters- und generationsgerechte Quartiersentwicklung

und

14.00-16.00 Uhr: AG 3: Wohnen und Altersarmut – Strategien für mehr Wohn- und Lebensqualität **oder** AG 2: Beteiligung der Generation 50plus zum Thema Wohnen und Quartiersentwicklung **oder** AG 4: Gesundheitsförderndes Wohnumfeld

Ihre Kontaktdaten:

Name, Vorname: _____

Institution: _____

Anschrift: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____